

Auftraggeber Kautschuk-Verwertungs GmbH
An der Walkmühle 2
46356 Essen
QM-Nr. 49 02 0280806

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell TN20
Typ TN20-8018
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5B	TN20-8018 5B / Ø63,4 - Ø54,1	5/100/54,1	35	600	2200	2/2017
5B	TN20-8180 5B / Ø63,4 - Ø56,1	5/100/56,1	35	600	2200	2/2017
5B	TN20-8018 5B / Ø63,4 - Ø57,1	5/100/57,1	35	600	2200	2/2017
5C	TN20-8018 5C / Ø72,6 - Ø63,4	5/108/63,4	45	720	2200	2/2017
5C	TN20-8018 5C / Ø72,6 - Ø65,1	5/108/65,1	45	720	2200	2/2017
OP	TN20-8018 OP / ohne Ring	5/110/65,1	35	720	2200	2/2017
5E	TN20-8018 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	35	750	2200	2/2017
5E	TN20-8018 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	48	720	2200	2/2017
5E	TN20-8018 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	35	750	2200	2/2017
5E	TN20-8018 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	48	720	2200	2/2017
5E	TN20-8018 5E / Ø72,6 - Ø66,7	5/112/66,6	35	750	2200	2/2017
5E	TN20-8018 5E / Ø72,6 - Ø66,7	5/112/66,6	48	720	2200	2/2017
5F	TN20-8018 5F / Ø72,6 - Ø60,1	5/114,3/60,1	45	720	2200	2/2017
5F	TN20-8018 5F / Ø72,6 - Ø64,1	5/114,3/64,1	45	720	2200	2/2017
5F	TN20-8018 5F / Ø72,6 - Ø66,1	5/114,3/66,1	45	720	2200	2/2017
5F	TN20-8018 5F / Ø72,6 - Ø67,1	5/114,3/67,1	45	720	2200	2/2017
5G	TN20-8018 5G / Ø72,6 - Ø67,1	5/120/67,1	38	720	2200	2/2017
5G	TN20-8018 5G / ohne Ring	5/120/72,6	38	720	2200	2/2017

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51740
Herstellerzeichen TOMASON
Radtyp und Ausführung TN20-8018 (s.o.)
Radgröße 8JX18H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen TAM
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
5B	5/100	35	600	2200	FE	-	TZT
5C	5/108	45	720	2200	FE	-	TZT
OP	5/110	35	720	2200	FE	-	TZT
5E	5/112	35	750	2200	FE	-	TZT
5E	5/112	48	720	2200	FE	-	TZT
5F	5/114,3	45	720	2200	FE	-	TZT
5G	5/120	38	720	2200	FE	-	TZT

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe
5C	5/108	45	720	205/40R18
5E	5/112	48	750	205/40R18
5F	5/114,3	45	720	205/40R18
5G	5/120	38	720	205/40R18
5B	5/100	35	600	205/40R18

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en
5C	5/108	45	750	285/65R18	FE
5G	5/120	38	750	285/65R18	FE

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET38-5G betrug 11,084 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Dezember 20017 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	05.01.2018
Radzeichnung	TN20-8018 mit Änderung vom	21.09.2017 17.10.2017
Verwendungen	Anlagen 1-18	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. März 2019



The image shows a handwritten signature in black ink over a circular official stamp. The stamp contains the TÜV Rheinland logo (a triangle) and the text 'Technischer Dienst', 'TÜVRheinland', and 'Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile' around the perimeter. A small 'M' is also visible inside the stamp.

Tufan

00315455.DOC

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt:

Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

Vorderachse		
		
Auflage „K1a“	Auflage „K1b“	Auflage „K1c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Hinterachse		
		
Auflage „K2b“	Auflage „K2a“	Auflage „K2c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte